

**August Wilhelm von Schlegel an Mohr & Zimmer (Heidelberg),
Johann Georg Zimmer, Jakob Christian Benjamin Mohr
Coppet, 12.10.1811**

<i>Empfangsort</i>	Heidelberg
<i>Handschriften- Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XX,Bd.4,Nr.40(11)
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs.
<i>Format</i>	20,3 x 12,6 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Jenisch, Erich (Hg.): August Wilhelm Schlegels Briefwechsel mit seinen Heidelberger Verlegern. Festschrift zur Jahrhundert-Feier des Verlags Carl Winters Universitätsbuchhandlung in Heidelberg 1822–1922. Heidelberg 1922, S. 95.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext ohne Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/letters/view/13837 .

[1] Exemplare meiner Gedichte zu besorgen:

6 Ex. wovon 2 auf Vellin an Hofsecretär Fr. **Schlegel-Wien**

1 „ „ Consistorialsecretär **Schlegel-Hannover**

1 „ „ Superintendent **Schlegel-Göttingen**

1 „ „ Hofrath **Heyne-Göttingen**

1 „ „ Frau Hofsecretärin **Ernst-Dresden**

1 „ Velin an S. K. H. den Kronprinzen von Baiern – **Innsbruck**

1 „ an Ludwig **Tieck** Berlin

1 „ an Architekt **Genelli** Berlin

1 „ Baron de la Motte Fouqué Berlin

(Sämtlich durch H[er]rn **Hitzig**.)

1 „ an Kammerherr von **Hardenberg-Meiningen** wie

1 „ Velin – Geheimrath von **Goethe-Weimar**.

1 „ — Hofrath **Schelling-München**

1 „ – Madame **Berthond** geb. **Traub-Hamburg** (durch Herrn **Perthes**)

18 Ex. wovon 6 auf Velin.

[2]